

*Harry Tisch, 1. Sekretär der Bezirksleitung Rostock:* Liebe Genossinnen und Genossen! Verehrte Gäste! Die Rede des Genossen Ulbricht kann nur unsere vollste Zustimmung finden, widerspiegelt sie doch, wie in der Periode zwischen den Parteitagungen unser Leben ausgefüllt war von schöpferischer Arbeit für den umfassenden Aufbau des Sozialismus und welche großen Aufgaben vor uns liegen. In der Durchführung unseres Parteiprogramms haben wir in unserer souveränen sozialistischen Deutschen Demokratischen Republik ein gewaltiges Stück des Weges zurückgelegt, der uns weit hineinführt in das Land des umfassenden Aufbaus des Sozialismus. Auf allen Gebieten unseres gesellschaftlichen Lebens wurden die Ideen des Marxismus-Leninismus dank der wissenschaftlichen und klugen Führung unseres Zentralkomitees, an dessen Spitze unser hochverehrter Genosse Walter Ulbricht steht, zur materiellen Gewalt. Unsere Politik hat sich auch in harten klassenmäßigen Auseinandersetzungen mit dem westdeutschen Imperialismus als richtig erwiesen. Sie wurde zum Aktionsprogramm, um dessen Verwirklichung heute Millionen mit all ihrer Leidenschaft, mit ihrem Wissen, ihrer Arbeit, ja mit ihrem ganzen Herzen kämpfen.

In der täglichen Arbeit, die angefüllt ist mit vielen Problemen, auch Konflikten, mag der eine oder andere den Blick für das Geleistete verlieren. Wenn man jedoch über eine bestimmte Periode Bilanz zieht, dann wird einem die Größe unserer geschichtlichen Leistungen deutlich.

In Gesprächen mit Jugendlichen wurde ich gefragt, wie groß unsere Flotte ist und wie sie sich entwickelte. Wir haben heute mehr als 150 Schiffe mit fast einer Million Tonnen Tragfähigkeit. Noch Ende dieses Jahres werden es entsprechend dem Plan 161 Schiffe mit mehr als einer Million Tonnen Tragfähigkeit sein, in denen ein Nationalreichtum von nicht weniger als 2,3 Milliarden MDN siedet. Aber bei der Beantwortung dieser Frage, die von einem Vierzehnjährigen gestellt wurde, erinnerte ich mich, daß sein Geburtsjahr fast zusammenfiel mit der Gründung der Deutschen Seereederei und der Entwicklung unserer Handelsflotte. Als wir unsere Reederei gründeten, hatten wir ein Schiff, die „Vorwärts“, mit knapp 1000 Tonnen. Heute schon zählt die „Vorwärts“ nicht mehr zu den 150 Schiffen, sondern sie dient der Ausbildung von Jungen Pionieren für den Nachwuchs unserer Flotte. Sie ist aber das Symbol der Entwicklung unserer Handelsflotte, und darum erhielt sie den Namen „Vorwärts“ auch zu Recht.

Und noch, etwas, Genossen, ist symbolisch. Die erste Reise dieses Schiffes